



*Kunstverein Bad Godesberg
Wir sind Kunst*

Kunstverein Bad Godesberg e.V.
das Glaskarree
Burgstraße 85
53177 Bonn - Bad Godesberg

Vorsitzender und Pressebeauftragter: Jürgen Laue
Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch + Klaus Pirang
ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Kunstaussstellung im Glaskarree
Vor und hinter der Tür

Carola Dewor & Christa Steinmetz

Vernissage: Sonntag 5. März 2023, 15 Uhr

Ausstellungsdauer: 5.3. – 26.3.2023

Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.
und im Internet www.Kunstverein-Bad-Godesberg.de

Der Künstlerin **Carola Dewor** möchte mit ihrer Malerei Zeit, Vergangenheit und Gegenwart, und deren atmosphärische und psychologische Zusammenhänge sichtbar machen. Hierfür ist sie vor einigen Jahren auf die Darstellung von Innenräumen in all ihren Erscheinungsformen zurück gekommen, die sie künstlerisch bereits in früheren Jahren immer wieder beschäftigt hat: das Interieur. Es bietet ihr ein unendliches, sinnlich-visuelles Vokabular, mit dem sie alles ausdrücken kann. Es sind die offenen Geschichten, die sich in bewohnten Räumen manifestieren und sich immer auch auf ihre eigene Geschichte, ihre eigene Zeit beziehen. In den von ihr dargestellten Interieurs geht es um Menschen, die nicht direkt sichtbar sind, sondern sich durch den Raum und die Dinge dort repräsentieren. Die Künstlerin war immer schon von den Dingen fasziniert und von dem Raum, der sie umgibt, weil all dies ihr Sicherheit und Privatsphäre gibt. Das Wesen der Bewohner spiegelt sich nach Ansicht der Künstlerin in der Gestaltung ihrer Räume und in der Beziehung, die sie zu den Möbeln und Utensilien entwickeln. Dies alles erzählt die Geschichten der dort lebenden Menschen oder die dort gelebt haben. Über diese Spuren und Zeichen bleiben sie präsent. Gerne erinnert Carola Dewor sich an eines der ersten Bilder, das sie als Kind bewusst gemalt hat: es zeigt, in perspektivischer Ansicht, den Tisch im damaligen Wohnzimmer.

Der Künstlerin **Christa Steinmetz** ist die formale Vielfalt wichtig: egal, ob es sich um Skulpturen oder Bilder handelt. Genau so wichtig wie die unterschiedlichen Techniken, die die Auseinandersetzung mit einem Thema aufregend und spannend machen. Thematisch orientiert sie sich im weitesten Sinne an Architektur und urbanen Strukturen, klaren Formen und Mustern unserer Welt.

Seit ungefähr 40 Jahren arbeitet sie mit dem für sie faszinierenden Material Ton. Wegen des

direkten Umgangs und des Ansprechens aller Sinne, spricht das Material die Künstlerin immer noch sehr stark an. Berücksichtigt man die Persönlichkeit des Tones , und der Ton hat für die Künstlerin sogar gewisse menschliche Eigenschaften, bietet er eine Vielzahl von Möglichkeiten. Beginnend bei der (Ver-)Formung bis hin zum Brand.

Vor 15 Jahren begann die Künstlerin darüber hinaus mit ihren Fotos zu arbeiten. Ihre Bilder werden geschichtet, und im Rechner verändert, collagiert, für experimentelles Drucken verwendet und mit Wachs, Öl und Acryl und Stift erweitert. Neues und Unbekanntes auszuprobieren ist für die Künstlerin vor allem bei zweidimensionalen Arbeiten sehr reizvoll. Das Arbeiten mit Schwerem und Leichtem, mit Grobem und Feinem, mit Zwei- und mit Dreidimensionalem bietet der Künstlerin die Möglichkeit der Erweiterung ihrer Ausdrucksweise und erschließt ihr neue Welten.

Die Ausstellung kann samstags und sonntags, jeweils von 15 bis 17 Uhr besucht werden. Das Konzept360: Rundumverglasung, sowie die darauf ausgerichtete Präsentation der Werke, ermöglicht den Besuch der Ausstellung jederzeit von außen. An 360 Tagen im Jahr, rund um die Uhr.

Die Künstlerinnen stehen am 5. März 2023 von 14:45 bis 17 Uhr für Pressegespräche gerne zur Verfügung.

Jürgen Laue

Vorsitzender und Pressebeauftragter des Kunstvereins Bad Godesberg e. V.

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Godesberg: Wir sind Kunst!

Pressekontakt:

0228 82384996

Juergen.laue@jeandre.de